

## Gemeinderats-/ Ortschaftsratsseite

**Wir stehen für Ettlingen**

vielfältig, bodenständig, bürgernah



### Marktfest; trotz etwas Regen, sehr gelungen

Das Marktfest in Ettlingen fand letzte Woche von Freitag bis Sonntag statt. Über 40 Vereine und Gastronomen luden gemeinsam mit dem Kultur und Sportamt in die historische Altstadt ein. Auf den Bühnen und Plätzen sorgten Musikvereine für die richtige Stimmung, die Vereine bereiteten gastronomische Köstlichkeiten zu und mixten auch leckere Cocktails und Mischgetränke. Für Kinder gab es Spiel- und Unterhaltungsangebote. Viele Bands von Schlager, Rock und Pop über Jazz bis hin zu Irish Folk und akustischer Musik waren für eine hervorragende Partylaune verantwortlich. In diesem Jahr wurden die fünf Bühnen wieder von Sponsoren mitfinanziert. Am Sonntag war in der Leopoldstraße die „Meile des Ehrenamtes“, hier konnten sich Verbände und Organisationen präsentieren und für sich werben. Wie immer brachten die Vertreter aus den Partnerstädten Epernay, Middelkerke und Menfi, mit kulturellen und kulinarischen Angeboten, europäisches Flair in unseren Schlosshof.

Unser Dank gilt dem Kultur- und Sportamt und dem Amt für Marketing und Kommunikation für die gute Organisation, sowie dem Bauhof und den Stadtwerken für den Auf- und Abbau der Infrastruktur.

Lorenzo Saladino, Fraktionsvorsitzender

lorenzo.saladino@ettlingen.de      www.cdu-ettlingen.de



**BEATE HOEFT**



**BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN**

STADTRÄTIN

BEATE.HOEFT@ETTTLINGEN.DE

### Europa zu Gast in Ettlingen – ein Zeichen in Krisenzeiten

Endlich wieder Ferien, endlich Sommer (auch wenn er zu trocken ist) und endlich wieder Marktfest wie früher. Das Marktfest liegt nun schon hinter uns. Am Freitagabend vor dem Fassanstich gab es im Rathaus eine Begrüßung der Teilnehmer aus unseren Partnerstädten Epernay, Middelkerke und Menfi, die mit Ständen vertreten waren.

In den letzten Jahren war es oft nicht so einfach diese wichtigen Kontakte zu pflegen, einerseits durch Corona, andererseits hat bei vielen jungen Menschen die Faszination, die eine Fahrt nach z.B. Epernay vor 40 Jahren mit sich brachte, nachgelassen. Umso wichtiger, dass in diesen Zeiten, in denen ein brutaler Angriffskrieg unseren Alltag überschattet, der europäische Gedanke, die europäische Einheit und vor allem die Freundschaft zwischen den Menschen hochgehalten wird. Freunde arbeiten und halten zusammen, besonders in Krisen. Dieser Gedanke wurde auch beim Empfang der Gäste von allen Seiten betont

Ein großes Dankeschön an alle Ettligerinnen und Ettliger, die sich teilweise über Jahrzehnte in den Städtepartnerschaften engagieren.

Ihre Beate Hoefl      www.gruene-ettlingen.de



**Wir bewegen Ettlingen.**

www.spd-ettlingen.de



### Personelle Entlastungen für die Ettliger Kitas! Endlich!

Seit mehreren Jahren setzt sich unsere Fraktion für die Verbesserung der Personalausstattung der Ettliger Kitas ein. Und dies in Abstimmung mit den Kita-Trägern, deren Probleme wir sehr gut kennen und die ihrerseits mit hoher Dringlichkeit immer wieder Verbesserungen eingefordert haben. So führte beispielsweise Personalmangel aufgrund von Langzeiterkrankungen immer häufiger dazu, dass sie in ihren Einrichtungen zeitweise Gruppen schließen oder Betreuungszeiten kürzen mussten. Und das auf Kosten der Kinder und Eltern.

Eine deutliche Entspannung der Situation versprochen wir uns von einem möglichen Einsatz von „FSJ-lerinnen“ und „FSJ-lern“ als Krankheitsvertretungen, die die verbleibenden Fachkräfte bei deren Aufgaben unterstützen und ihnen dadurch mehr Zeit für die persönlichen Betreuung der Kinder verschaffen sollten.

Unsere entsprechenden Anträge wurden von der Verwaltung und einer Gemeinderatsmehrheit jedoch leider immer wieder abgescmettert, obwohl unsere Umlandgemeinden mit dem Einsatz solcher Zusatzkräfte prima Erfahrungen gemacht hatten.

Glücklicherweise hat man nun umgeschwenkt. Auch in Ettlingen dürfen die Träger künftig im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten entsprechend aktiv werden. Endlich! Politik ist halt oftmals „das Bohren dicker Bretter“. Und das war ein besonders dickes!

Für die SPD-Fraktion: René Asché, Vorsitzender



**AfD**

www.afd-ettlingen.de



### Energiepreise

In meinem vorletzten Amtsblatt-Bericht hatte ich darauf hingewiesen, dass sich die Gaspreise in Deutschland bereits 2021, also noch vor dem Ukraine-Krieg, verdoppelt hatten, da die Ampel-Regierung Nord Stream 2 geschlossen hielt. Die Stadt verwies zunächst darauf, dass lediglich Neukunden, nicht jedoch Stammkunden der Stadtwerke Ettlingen betroffen seien. Dies müsse explizit erwähnt werden.

Inzwischen werden auch SWE-Stammkunden nicht mehr verschont. Seit März wurde der günstigste Gastarif für Privatkunden von 5,38 auf 10,91 Cent pro kWh mehr als verdoppelt. Begründet wurde dies unter anderem mit einfallreichen Energiesteuern wie CO2-Abgabe, Bilanzierungsumlage, Gasspeicherumlage, und Gasbeschaffungsumlage.

Nord Stream 2 zu öffnen entzieht sich dagegen dem Einfallreichum der Ampel-Koalition, denn Putin müsse schließlich bestraft werden. Dass die russische Wirtschaft infolge steigender Energiepreise floriert, während die deutsche Industrie kollabiert, ist für grüne Ideologen kein Argument. Die grüne Lösung der selbst geschaffenen Energiekrise heißt frieren, hungern und verarmen. Wer die Gaspreisverdoppelung nicht bezahlen kann, dürfe eben nur halb soviel Gas verbrauchen. Das entspricht einer Reduzierung der Wohnungstemperatur von 22° auf 14°. Allerdings fängt die Wohnung schon bei 16° zu schimmeln an.

Ihr Dr. Michael Bloss, Stadtrat

<https://www.facebook.com/ettlingenafd>

